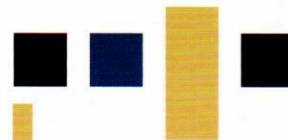




# hotelbau

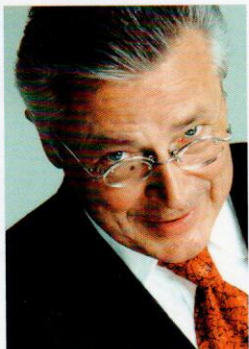


FAC INNENANSICHTEN

HOTELIMMOBILIEN-ENTWICKLUNG

## Metropolregion Hamburg-Nord-Ostsee

Es boomt in der Metropolregion Kopenhagen, weil die Politik attraktive Rahmenbedingungen schafft. Menschen wohnen dort, wo sie die größten Chancen sehen, ihre Lebensziele zu erfüllen. Auch Hamburg ist so ein spektakulärer Marktplatz. Hamburg kann ohne sein Umfeld jedoch nicht dauerhaft konkurrenzfähig wachsen, weshalb die Stadt dem breit gefächerten Lokalpatriotismus zwischen Nord- und Ostsee etwas Gleichbedeutendes



**Winfried D. E. Völcker hat rund ein Dutzend internationale Hotels, teils mit großen Veranstaltungs-Centren, und zusammen mehr als fünfzig Restaurants & Bars eröffnet, geführt, restrukturiert oder saniert. Völcker pachtet und betreibt Hotels. Völcker konzipiert und entwickelt – von der Idee bis zur Eröffnung. [www.voelcker-hospitality.de](http://www.voelcker-hospitality.de) Profil unter [www.hotelbau.com](http://www.hotelbau.com)**

entgegenbringen muss. Ohne Verzicht auf lokale Identitäten muss es gelingen, in den Köpfen der Bürger die Metropolregion Hamburg-Nord-Ostsee zu einem Ort zu machen, der Identität hat, Vertrautheit ermöglicht und Heimatgefühle stützt, die die große kulturelle und ökologische Vielfalt einbindet.

Der Tourismus in Hamburg boomt. Dutzende Hotels werden gebaut und laufen gut. Das Verhältnis Business:Leisure, heute 60:40, dreht nach 60 Prozent Leisure und 40 Prozent Business, bei Wachstum beider Segmente. Und auch das MICE-Geschäft floriert. Wollte man allerdings außerhalb Hamburgs hochkarätige Veranstaltungen auf internationalem Niveau zwischen Nord- und Ostsee durchführen, man täte sich schwer. Der gesamtdeutsche Tagungs- und Kongressmarkt bringt 110 Mio. Teilnehmer zu 2.270.000 Veranstaltungen mit 89 Mio. Übernachtungen (Quelle: ghh consult, Wiesbaden). Schleswig-Holstein allerdings bietet laut der MICE-Nachfrage gerade mal 2,7 Prozent aller Tagungsstätten in Deutschland ... Doppelt so viele könnten es sein. Und Mecklenburg kommt auf 1,7 Prozent. Dabei wäre es keine Hexerei, die gesamte Metropolregion Hamburg-Nord-Ostsee in allen Kundensegmenten nach vorne zu bringen. Die Forcierung des MICE-Markts hätte zudem den Vorteil, dass MICE und Leisure im Saisonverlauf komplementäre Entwicklungen aufweisen.

Winfried D. E. Völcker



PRIZEOTEL HAMBURG

Karim Rashid

TRENDS

Badgestaltung

WM-QUARTIER

MPO BAHIA